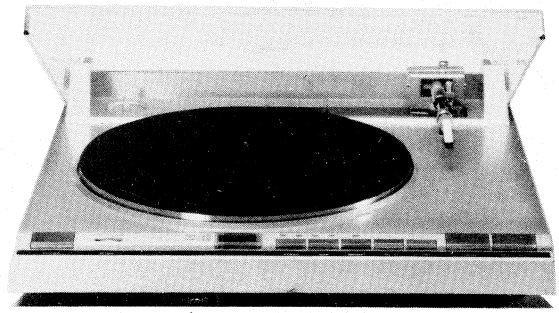


UHER PS 936

UHER

HIFI-VIDEO-TV

DIREKT ANGETRIEBENER VOLLAUTOMATISCHER PLATTENSPIELER MIT TANGENTIALTONARM

Dieser Plattenspieler wurde so konzipiert, daß er Ihnen über viele Jahre professionelle Hifi-Wiedergabe bei höchstem Bedienungskomfort und extremer Schonung Ihrer Schallplatten bieten wird.
Um alle Möglichkeiten Ihres neuen Plattenspielers voll auszunutzen, beste Wiedergabe-Ergebnisse zu erzielen und Beschädigungen durch falsche Handhabung zu vermeiden, sollten Sie diese Anleitung sorgfältig durchlesen.

Sicherheitshinweis:

Um die Gefahr eines Stromschlages durch die zufällige Berührung eines stromführenden Teiles zu vermeiden, ziehen Sie vor dem öffnen irgendwelcher Abdeckungen oder der Bodenplatte stets den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie nie am Kabel, sondern immer nur am Netzstecker selbst. Reparaturund Wartungsarbeiten, die ein Verbleiben des Gerätes am Stromnetz erfordern, sollten nur ausgebildeten Fachleuten vorbehalten bleiben.

Bevor Sie nun an die Arbeit gehen, beachten Sie bitte:

Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes nicht in die Steckdose, bis das Gerät nicht vollständig ausgepackt, zusammengebaut, justiert und an seinem richtigen Platz aufgestellt ist.

TECHNISCHE DATEN

1. Laufwerk

Typ	vollautomatischer Plattenspieler mit tangentialer Abtastung
Antrieb	Direktantrieb
Plattenteller	Aluminium-Legierung, Spritzguß, 295 mm ϕ
Einstell-Bereich der Drehzahl-Feineinstellung	±3% min.
Drehzahlen	33 1/3 1/min, 45 1/min
Gleichlauf-Schwankungen	0,055% WRMS
Geräuschspannungsabstand	65 dB (DIN-B)

2. Tonarm

Typ	Tangential-Tonarm
Auflagekraft-Einstellbereich	0 – 4 p
System-Gewicht	4 – 10 g

3. Zubehör

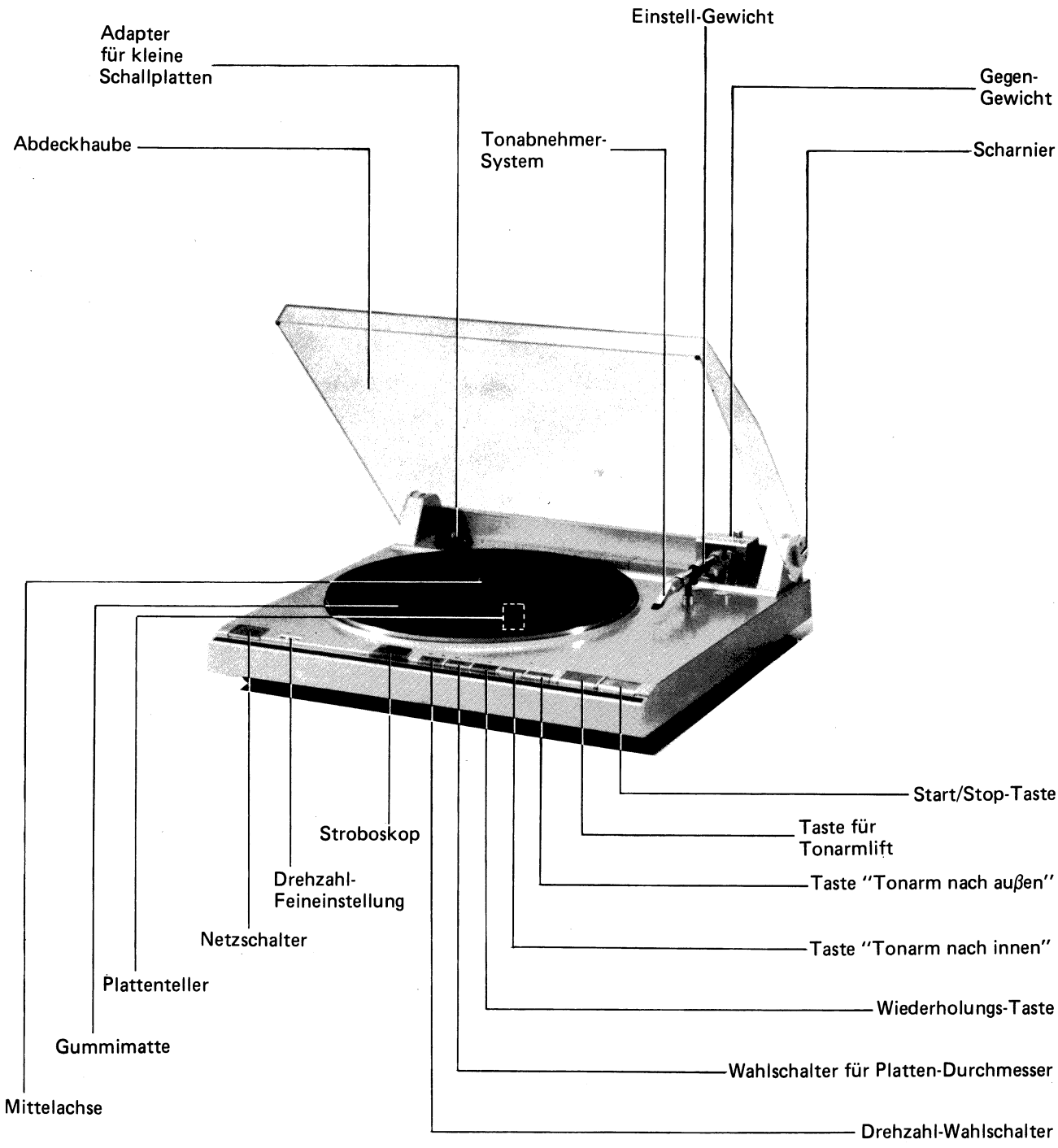
Adapter für kleine Schallplatten ohne Mittelstück	1
Abtast-System	1
Bedienungsanleitung	1

4. Verschiedenes

Leistungsaufnahme	9 W
Stromversorgung	220 V/50/60 Hz
Abmessungen (B x H x T)	440 x 110 x 400 mm
Gewicht	7,3 kg

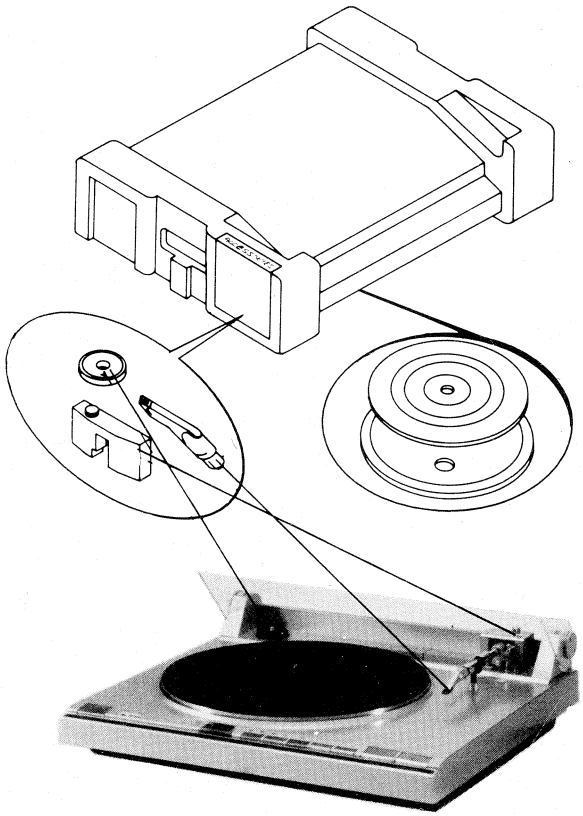
Änderungen der technischen Daten und der Ausführung ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

LAGE UND FUNKTION DER BEDIENUNGSELEMENTE



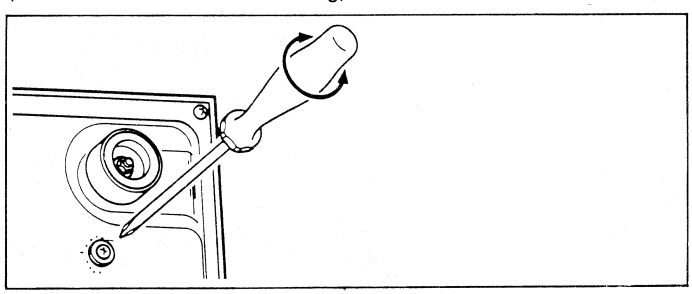
AUSPACKEN DES GERÄTES

Entnehmen Sie das Gerät vorsichtig der Verpackung und geben Sie acht, daß keine der eingewickelten und in Styropor verpackten Teile verloren gehen oder herunterfallen. An welcher Stelle der Verpackung sich die verschiedenen Teile des Gerätes befinden, entnehmen Sie bitte der nachstehenden Zeichnung.



ENTFERNEN DER TRANSPORT-SICHERUNG

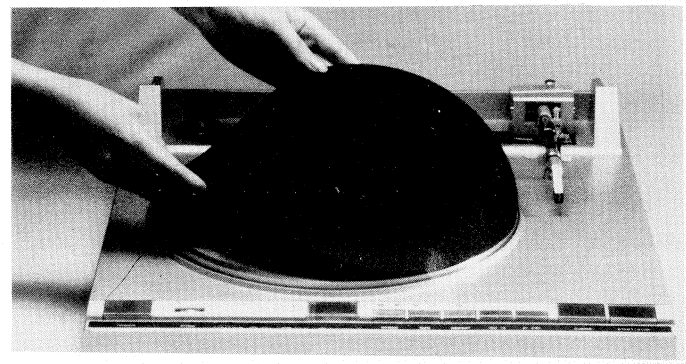
Vor dem Zusammenbau entfernen Sie bitte die rote Sicherungs-Schraube, die sich an der Unterseite des Gerätes rechts hinten befindet und während des Transportes den Tonarm sichert (siehe nachstehende Zeichnung).



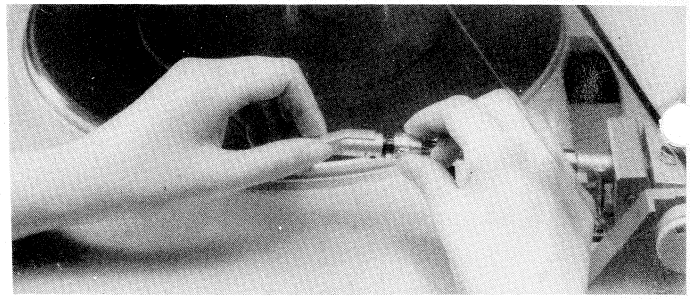
Bewahren Sie für einen eventuellen späteren Transport diese Schraube und die Verpackung des Gerätes gut auf.

ZUSAMMENBAU DES GERÄTES

Setzen Sie den Plattenteller auf die Mittelachse auf.
Legen Sie die Gummimatte auf den Plattenteller auf (Bild).



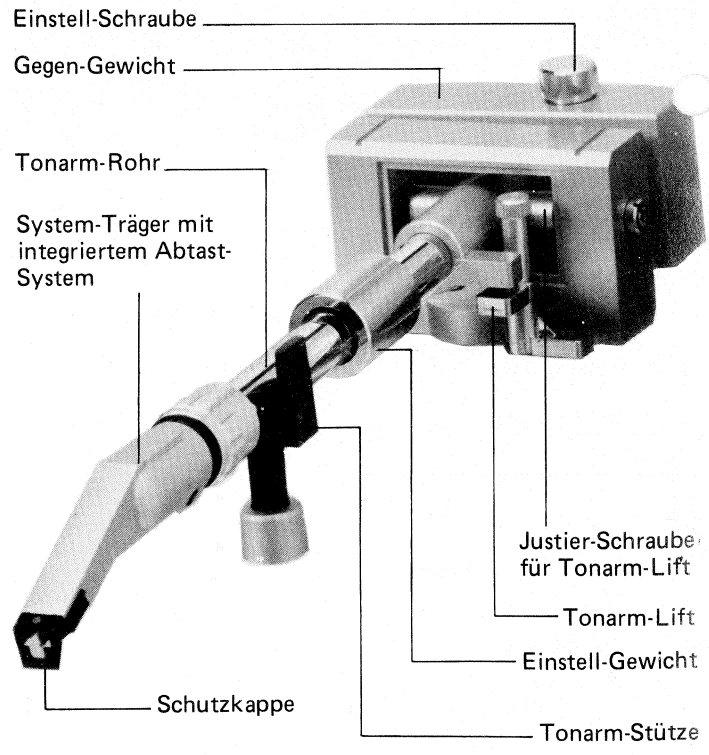
Stecken Sie das Abtast-System auf den Tonarm und verriegeln Sie es mit der Rändelschraube (Bild).



Achtung:

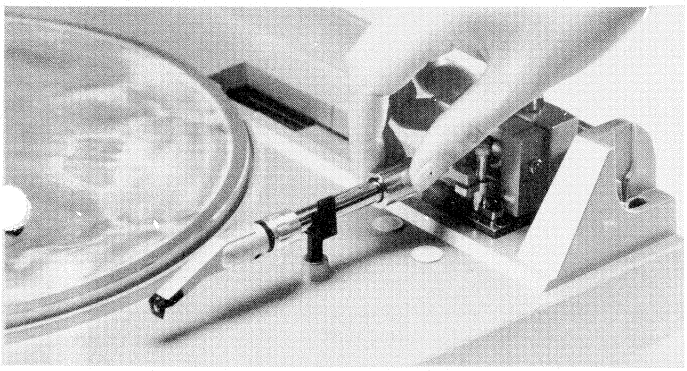
Versuchen Sie bitte unter keinen Umständen, eine Platte zu spielen, bevor der Tonarm ausbalanciert und das empfohlene Auflagegewicht richtig eingestellt ist.

DER TONARM UND SEINE BESTANDTEILE



EINSTELLUNG DES TONARMS

Klappen Sie die Schutzkappe des Abtast-Diamanten hoch und schieben Sie das Einstell-Gewicht auf die Null (0)-Position auf der Skala des Tonarms.
Setzen Sie jetzt das Gegengewicht auf das hintere Ende des Tonarms auf und stellen Sie stufenweise die Einstell-Schraube des Gegengewichts so ein, daß der Tonarm, wenn Sie ihn loslassen, frei in der horizontalen schwebt. Falls Sie diese Einstellung bei eingeschaltetem Gerät durchführen, achten Sie bitte darauf, daß der Tonarm-Lift nicht betätigt ist, während Sie den Arm ausbalancieren.
Stellen Sie nun das Einstell-Gewicht auf die Markierung "1,5" (1,5p = 15mN) auf der Skala des Tonarms. (Bild).



AUFSTELLUNG DES GERÄTES

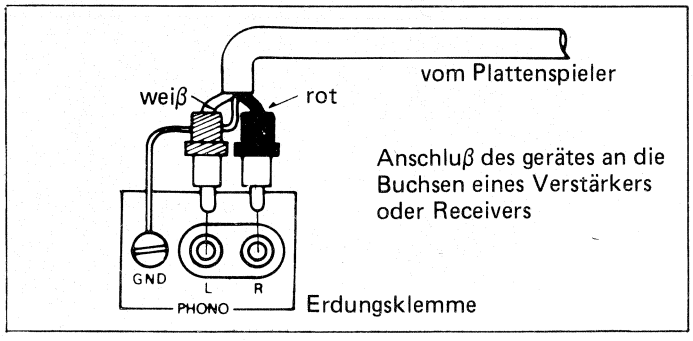
Ihr neuer PS 936 sollte nur auf einer festen, ebenen horizontalen Fläche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Aufstellung des Gerätes auf oder in der Nähe von Heizungen sowie in feuchten und staubigen Räumen. Stellen Sie das Gerät auch nicht in die Nähe von Motoren, Transformatoren oder direkt auf eine Lautsprecherbox. Bei federnden Fußböden empfiehlt sich die Aufstellung des Gerätes auf einem an der Wand befestigten Regal.

ANSCHLUß AN DAS STROMNETZ

Stecken Sie den Stecker des Netzkabels in eine Netzsteckdose. Der PS 936 kann ausschließlich an einer Wechselspannung von 220 V/50 oder 60 Hz betrieben werden (siehe hierzu auch das Typenschild).

ANSCHLUß AN EINEN VERSTÄRKER

Der PS 936 ist mit einem Ausgangskabel mit Cinch-Steckern und einem Erdungskabel mit Kabelschuh ausgestattet. Das Erdungskabel kommt an eine bei den meisten Verstärkern vorhandene Erdungsklemme und die beiden Cinch-Stecker in die Eingangsbuchsne für einen Plattenspieler mit Magnetsystem (meist bezeichnet mit PHONO, PHONO MAG o.ä.), wobei der rote Stecker in die mit "R" bezeichnete Buchse und der weiße Stecker in die mit "L" bezeichnete Buchse gehört (Bild).
Zum Anschluß an einen Verstärker mit DIN-Buchse benötigen Sie einen im Handel erhältlichen Adapter.

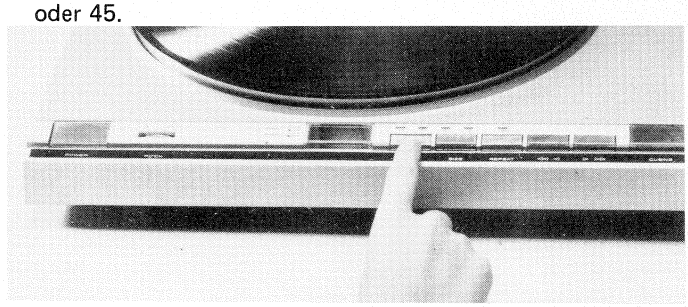


BEDIENUNG

Vor der ersten Inbetriebnahme überprüfen Sie bitte, ob Sie alle Hinweise befolgt und alle beschriebenen Arbeiten und Einstellungen richtig ausgeführt haben.
Vor jeder Inbetriebnhme überprüfen Sie bitte:
a) ob die Schutzkappe über dem Diamanten hochgeklappt ist;
b) ob eine Platte auf dem Plattenteller liegt (wird der Plattenspieler ohne Platte eingeschaltet, kannd er Abtastdiamant beschädigt werden).

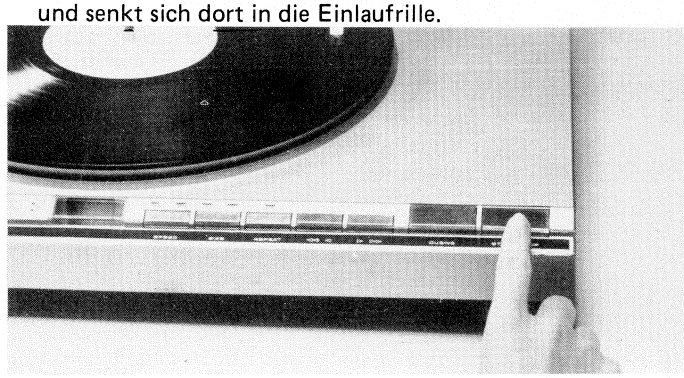
1. Drücken Sie den Netzschalter (ON-Stellung).

2. Wählen Sie – entsprechend der gerade aufgelegten Platte – mit dem Drehzahl-Wahlschalter die richtige Drehzahl 33 1/3 oder 45.

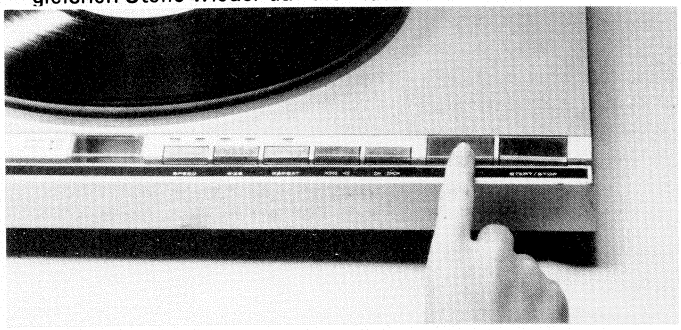


3. Wählen Sie – entsprechend der gerade aufgelegten Schallplatte – mit dem mit SIZE bezeichneten Wahlschalter den richtigen Platten-Druchmesser 17 oder 30.

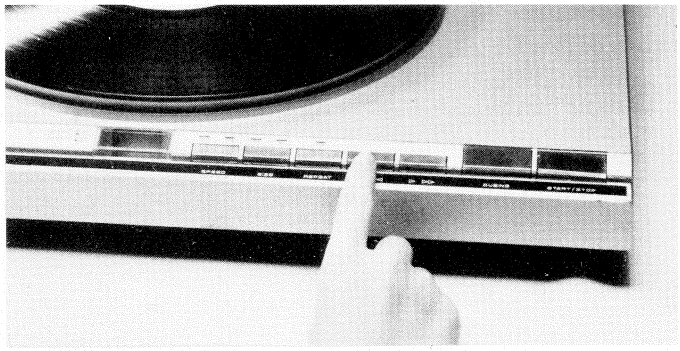
4. Drücken Sie nun die START/STOP-Taste – der Plattenteller dreht sich nun und der Tonarm bewegt sich zur Schallplatte und senkt sich dort in die Einlaufrille.



5. Wenn Sie die mit CUEING bezeichnete Taste für den Tonarmlift drücken, hebt der Tonarm von der Platte ab. Drücken Sie diese Taste erneut, senkt sich der Arm an der gleichen Stelle wieder auf die Platte.



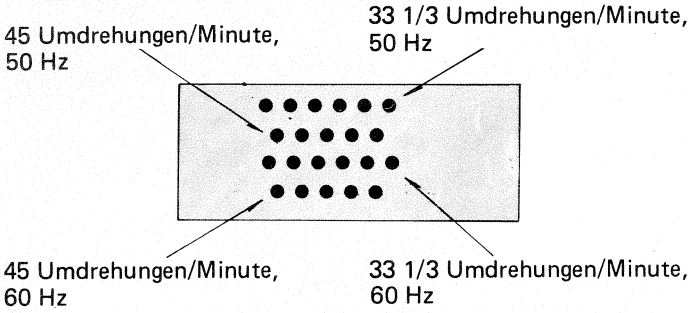
6. Wenn Sie die Taste "Tonarm nach außen" (bezeichnet mit ▷ ▷▷) drücken, bewegt sich der Tonarm nach rechts; entsprechend bewegt sich der Arm nach links, wenn Sie die Taste "Tonarm nach innen" (bezeichnet mit ◁◁ ◁) drücken. Jede dieser Tasten arbeitet in zwei Stufen: wenn Sie die Taste nur leicht drücken, bewegt sich der Tonarm langsam; wenn Sie die Taste weiter herunterdrücken, bewegt sich der Tonarm schnell.



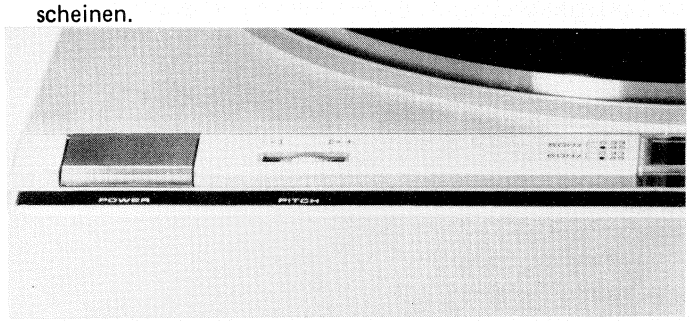
7. Am Ende der Schallplatte nebt der Tonarm automatisch ab und kehrt auf die Stütze zurück; gleichzeitig schaltet das Laufwerk ab.
   Zum Wiederholen einer Plattenseite drücken Sie die mit REPEAT bezeichnete Wiederholungs-Taste.

FEIN-EINSTELLUNG DER DREHZAHLEN

1. Stellen mit dem Drehzahl-Wahlschalter die Drehzahl auf 33 1/3 ein und beobachten Sie die Markierungen des Stroboskops (siehe Zeichnung).



   Fall die Wechselspannungs-Frequenz an Ihrem Wohnort 50 Hz beträgt, müssen Sie also die Markierungen der obersten Reihe beobachten (Die Angabe, welche Freuqnez die in Ihrer Wohnung vorhandene Wechselspannung hat, finden Sie auf Ihrem Stromzähler).
2. Falls die genannten Markierungen des Stroboskops sich nach rechts zu bewegen scheinen, dreht sich der Plattenteller langsamer als mit der normalen Drehzahl; drehen Sie in diesem Fall das Rad der mit PITCH bezeichneten Drehzahl-Feineinstellung nach rechts zum Plus (+)-Zeichen, bis die Markierungen zum scheinbaren Stillstand kommen. Falls die Markierungen des Stroboskops sich nach links zu bewegen scheinen, dreht sich der Plattenteller zu schnell; drehen Sie in diesem Fall das PITCH-Rad nach links zum Minus (−)-Zeichen, bis die Markierungen stillzustehen scheinen.



3. Schalten Sie nun die Drehzahl um auf 45 und wiederholen Sie die Drehzahl-Feineinstellung für diese Drehzahl in der oben beschriebenen Weise.

RÜCKKOPPLUNG UND BRUMMEN

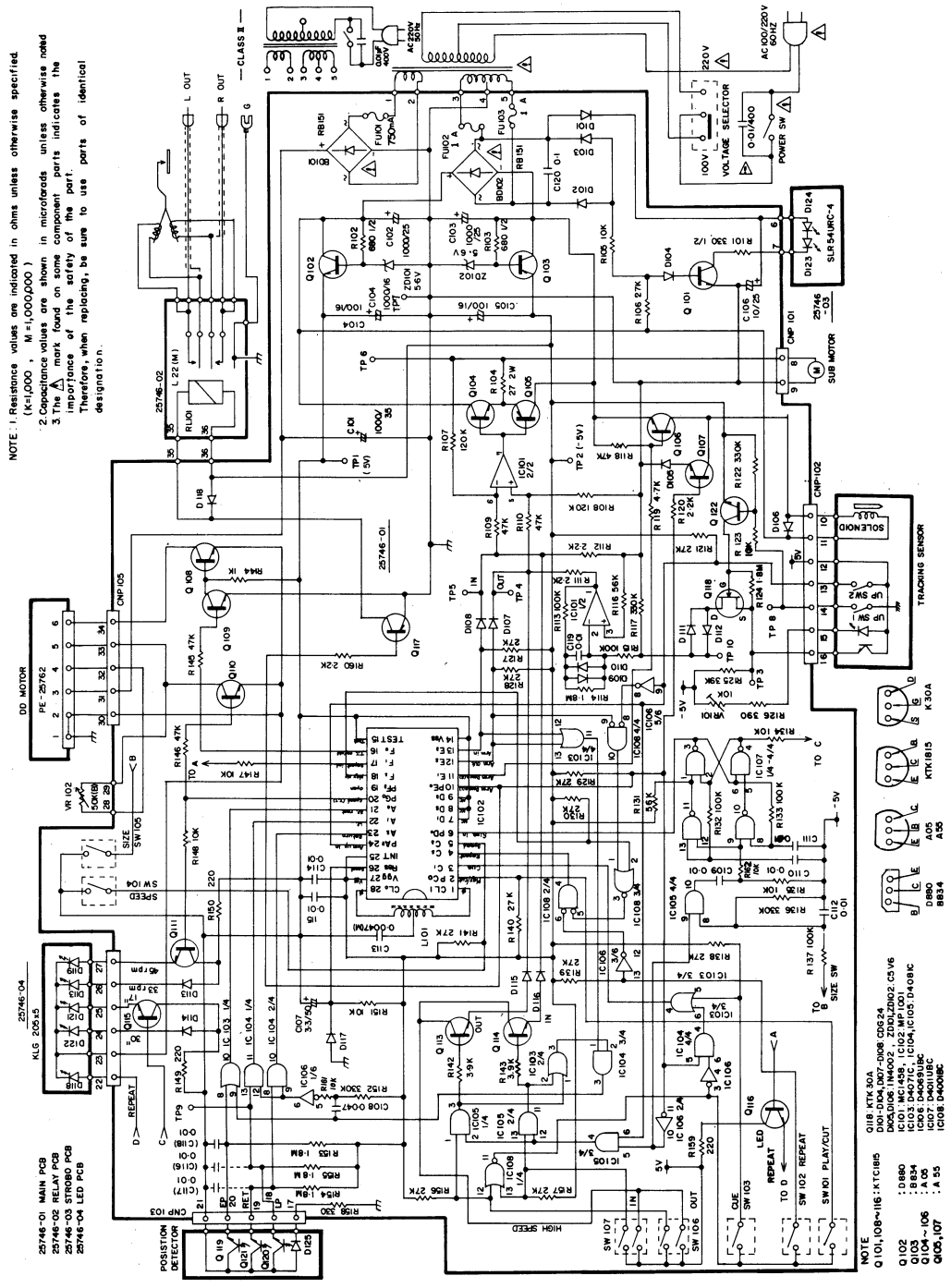
Unter ungünstigen Umständen, besonders bei geringen Abständen zwischen Plattenspieler und Lautsprechern, kann es zu einem durch akustische Rückkopplung hervorgerufenen Heulen kommen – ein Effekt, der dadurch entsteht, daß die Schallwellen aus dem Lautsprechern wieder auf das Abtasystem einwirken.
Vergrößern Sie in einem solchen Fall den Abstand zwischen den Lautsprechern und dem Plattenspieler.
Brummen bei der Wiedergabe entsteht meist durch ungenügend abgeschirmte Anschlußkabel zum Verstärker oder durch schlechte Erdung des Plattenspielers am Erdungs-Anschluß des Verstärkers. Prüfen Sie deschalb bei auftretenden Brummgeräuschen zuerst die Verbindungskabel vom Plattenspieler zum Verstärker, insbesondere das Erdungskabel. Brummen kann auch vom Netztransformator des Verstärkers in die Kabel induziert werden; prüfen Sie, ob das Brummen sich durch eine andere Verlegung des Kabels verringert. In einigen Fällen hilft es auch, den Netzstecker herauszuziehen und umgekehrt wieder in die Steckdose zu stecken.

Abdeckhaube

Die Abdeckhaube hält selbsttätig im geöffneten Zustand, wenn der Öffnungswinkel ungefähr zwischen 30 und 60° liegt.
Zu Reinigungszwecken usw. kann die Abdeckhaube leicht nach oben abgenommen werden (siehe Abbildung).

Bitte beachten Sie:

- Halten Sie den sich drehenden Plattenteller nicht gewaltsam an.
- Zum Auswechseln des Abtast-Systems oder des Diamanten schalten Sie bitte wowohl den Plattenspieler als auch den Verstärker aus.
- Halten Sie die Abtastspitze frei von Staub. Benutzen Sie hierzu eine weiche Bürste; berühren Sie die Abtastspitze niemals mit den Fingern.
- Reinigen Sie verschmutzte Schallplatten vor dem Abspielen mit einem geeigneten Reiniger.
- Bewegen Sie den Plattenspieler nicht während des Betriebes.
- Berühren Sie den Tonarm nicht, wenn dieser in Bewegung ist.
- Reinigen Sie das Gehäuse und die Abdeckhaube ausschließlich mit einem weichen trockenen Tuch; benutzen Sie auf keinen Fall irgendwelche aggressiven Reinigungsmittel.



UHER Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Wandalenweg 14–20
2000 Hamburg 1
Telefon 040/28 74-0
Telex: 02-163097

9007007902